

16. Internationales Stein- und Bildhauer-Symposium in Sur En / Sent

Vom 20. bis 26. Juni 2010 hat unter idealen Bedingungen und in bester Stimmung bereits unser 16. Symposium stattgefunden. Dazu hat nicht nur die vorbildliche und eingespielte Organisation mit den verschiedenen Helferinnen und Helfern beigetragen, sondern auch das Wetter: Anfangs kalt und bedeckt mit zügigem Wind – aber kaum mit Niederschlägen –, dann jedoch bald mit blauem Himmel und steigenden Temperaturen bis 30° Celsius, und am Ende einfach herrliches Sommerwetter!

Gemäss dem Thema „TEAMWORK“ wurde die Arbeit auf dem Campingplatz von acht Gruppen in Angriff genommen. So entstanden in der Regel auch grössere Werke als früher - unter Anwendung unterschiedlicher Materialien und Techniken: Holz, Stein, Eisen, Kleinmaterial mit diversen Farben. Wir stellen die einzelnen Gruppen mit ihren Werken vor:

- *Jean Badel mit Ole Eichler und Domenic Siegenthaler (Sigi)*





- *Peter von Burg mit Markus Buschor und Daniel Cotti*





- *Markus (Leto) Meyle mit Tanja und Heidrun aus Deutschland*





- *Teodor und Miroslav Trifonov aus Bulgarien*





- *Martha Hofer mit Monika und Verena aus der Westschweiz*





- *Niklaus (Nick) Mohler und Sabine*





- Ingeborg Obrez-Schmidt mit Julia aus Deutschland





- *Urs Martin Traber und Gian Andri Albertini*







- Und die letzten Bilder zeigen, dass auch die Geselligkeit nicht zu kurz gekommen ist:



Insgesamt 20 Künstlerinnen und Künstler aus drei europäischen Ländern. Die neuen Kunstwerke beeindrucken durch ihren Ideenreichtum und ihre handwerkliche Fertigkeit – sind doch alle innerhalb einer Woche entstanden. Zudem bilden die Kunstwerke eine weitere geglückte Ergänzung zu den bereits bestehenden Werken.

Wir möchten es nicht unterlassen, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zu danken für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre gute Atmosphäre, die sie mitgebracht und verbreitet haben, sowie – natürlich – für die schönen Kunstwerke!

Ebenso sei folgenden Sponsoren, Helfern sowie Helferinnen der beste Dank ausgesprochen:

- Restorant Sper la Punt, Sur En/Sent
- Hotel Val d'Uina, Sur En/Sent
- Jürg Mader Transporte, Sent
- Bosshardt Handels AG, Sur En/Sent
- Camping Sur En, Sur En/Sent
- Urs Beer, Stäfa
- Cla Duri Janett, Forstunternehmen, Tschlin
- Jachen Andri Schmidt, Sent
- Sämi Wingeyer, Sur En/Sent

Der Skulpturenweg umfasst nun über hundert Werke und kann in 1½ bis 2 Stunden besichtigt werden. Die einzelnen Werke können nicht nur bewundert, sondern durchaus auch erworben werden! (Auskunft bei Wolfgang Bosshardt)

Das nächste und 17. Symposium findet statt:

vom Sonntag, den 19. Juni, bis Samstag, den 25. Juni 2011

Die Bekanntgabe des Themas erfolgt anfangs Januar 2011

Weitere Informationen bei: Wolfgang Bosshardt
CH-7554 Sur En / Sent
Tel. +41 79 611 11 47
E-Mail: wb@sur-en.ch

Jürg Schäfer, Sur En